

berumb zu gestellet / biß daß alles gänzlich flüchtig werde. Vnd alsdān bleibet die vorgemeldte Schwarze Erden auß allen beyden ligen / vnd ist nun mehr in den gedachten harten Stein / welcher die aller höchste Citrinfarbe hat / verwandelt. Ihr sollet aber der beneñten Flüchtigkeit wegen / ohne Sorge seyn / biß daß sich befindet / daß die ganze Massa des bemeldeten / vnd durchs Feuer erhöhten Steins / welche ihm durch eben denselbigen in seinem Gefässe widerumb zugestellet / als baldt in die Höhe steigt / also daß von derselbigen sich nichts / weder Keines noch Unsaubers / an den Boden hernider setze. Wann es nun dermassen vollkommenlich erhaben / so wird auch alles das in dem Philosophischen Werck erfüllet werde / davon die Schrifft Befehl gibt / vnd spricht: Es soll alles gar lieblich von der Erden hinauff in den Himmel steigen. Item / ihr sollet wissen / daß wann sich es mit dem Cöper vermischet / so wird er eins mit ihm / vnd verwandelt ihn in einen Geist. Vnd eben davon meldet auch Geber, im Capittel von der Medicin / der dritten Ordnung: So ist auch hievon aller Philosophen größtes Geschrey / vnd wird dieses Werck von ihnen die Ablution oder Abwaschung genennet.

Dann in der Erhebung steigen sie alle beyde im Rauche / oder in der Gestalt eines Rauchs / in die Höhe. Vnd die weil auch diese Materie flüssig wird / in dem sie empor steigt / so ist darauß scheinbarlich zu vernemen / daß sie von der Natur eines warmen Wassers sey / dann sie wird zerflösset / vnd durch die Kälte widerumb coaguliret, vnd wann jr ihre Oberflüssigkeiten benommen / so wird sie abgewaschen vnd Imbibiret oder eyngeträncket / mit ihrem Wasser / nemblich / mit dem vorgemeldten Geiste / welcher von ihr vnd auß einerley Wurzel entsprossen. Vnd dieses ist die Philosophische Dissolution vnd Auflösung / so durchs Feuer geschicht.

Philosophische
Dissolution,

Solget